

Ziellaute [dr-]: Drache, Dreck, draußen, drei, einzudringen, drängte, erdrücken
 > *Sprechbegleitende Bewegungen im Sitzen oder Stehen*

Der Drache

- | | |
|--|---|
| In einem großen, alten Schloss | > <i>Turmspitze mit den Händen formen</i> |
| lebte einst ein D rache. | > <i>Fortsetzung</i> |
| Nur er allein war hier der Boss | > <i>Geballte Fäuste und erhobene Arme</i> |
| und hielt d raußen Wache. | > <i>Hände in die Hüften stemmen</i> |
| D rei Ritter hatten sich gedacht, | > <i>Drei Finger hoch halten</i> |
| durchs Schlosstor einzud r ingen. | > <i>Mit einer Hand einen imaginären Schlüssel hin und her drehen</i> |
| Der D rache hatte es geschafft, | > <i>Mit beiden Händen ein auf- und zu klappendes Drachenmaul darstellen</i> |
| sie beinah' umzubringen. | > <i>Fortsetzung</i> |
| Er d rängte sie an eine Wand | > <i>Mit der rechten Faust vor die linke Handinnenfläche drücken</i> |
| und wollte sie er d rücken. | > <i>Die Faust in der Hand hin und her drehen</i> |
| Die Ritter sind ganz schnell gerannt | > <i>Beide Hände zu Fäusten ballen und mit den Armen schnelle Gangart darstellen („walken“)</i> |
| zu einer der d rei Brücken. | > <i>Fingerspitzen gegeneinander legen und eine Brücke formen</i> |
| Jetzt waren alle Ritter weg. | > <i>Arme geöffnet, leere Handflächen zeigen</i> |
| Der D rache kriegte keinen. | > <i>Kopfschütteln</i> |
| Er wälzte sich vor Wut im D reck | > <i>Beide Hände zusammen legen, hin- und her bewegen</i> |
| und musste heimlich weinen. | > <i>Mit den Händen die Augen reiben</i> |